

WISSENSTEST

Junge Feuerwehrler sind fit bei Notfällen

NEUNBURG V. WALD. 130 Jugendliche – 86 Jungs und 44 Mädchen – aus dem KBM-Bereich 3/4 Duschner haben den Wissenstest 2019 in verschiedenen Stufen abgelegt. Die Teilnehmer kamen aus den Feuerwehrjugendgruppen Dautersdorf (16), Kemnath bei Fuhrn (2), Neunburg vorm Wald (22), Thanstein (16), Penting (14), Fuhrn (5), Kleinwinklarn (12), Mitter-/Oberaubach (8), Seebarn (17), Kulz (16) und Meißenberg (2).

Bei der Ausbildung zum Thema Verhalten bei Notfällen wurde der Aufbau der Rettungskette in Deutschland beleuchtet und Basiskenntnisse in der Ersten Hilfe vermittelt. Bei der Abnahme mussten je nach abzulegender Stufe Fragen zum Thema beantwortet werden, bei der praktischen Prüfung die Kenntnisse in Erster Hilfe gezeigt werden. Die Szenarien waren Auffinden einer hilflosen Person, Überprüfen der Vitalfunktionen/stabile Seitenla-



Teilnehmer der Jugendfeuerwehrgruppe Kemnath bei Furth zeigen ihr Können beim Auffinden einer hilflosen Person.

FOTO: GERHARD DRÖSEL

ge/Schocklagerung. Für die Abnahme waren die Jugendwarte der teilnehmenden Jugendgruppen und Toni Seidel (JFB Wettbewerbe/FF Neunburg) sowie Patrick Wolf (Notfallsanitäter

BRK/FF Neunburg) verantwortlich. Folgende Abzeichen wurden abgelegt: 28 Abzeichen in Bronze, elf in Silber, 26 in Gold, 15 in Gold-Blau, 24 in Gold-Grün und in 26 Gold-Rot.